

Zeitschrift: Pro Senectute : schweizerische Zeitschrift für Altersfürsorge, Alterspflege und Altersversicherung
Herausgeber: Schweizerische Stiftung Für das Alter
Band: 10 (1932)
Heft: 2

Buchbesprechung: Die katholischen Anstalten der Schweiz [Theol. W. Kissling]
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bibliographie

Die katholischen Anstalten der Schweiz. Im Auftrag des Schweiz. Caritasverbandes herausgegeben von Dr. Theol. W. Kißling, Caritasdirektor. Fritz Lindner, Verlag, Küsnacht am Rigi. Preis geb. Fr. 30.—. 1931.

Dieses Prachtwerk bietet in Wort und Bild einen Überblick über den reichen Kranz katholischer Anstalten in unserem Lande. Nach einem Geleitworte des Caritas-Bischofs Dr. Josephus Ambühl in Solothurn, der seinerzeit als Stadtpfarrer von Luzern Mitglied unseres dortigen Kantonalkomitees gewesen ist, und nach grundsätzlichen Betrachtungen über „Das Lebensrecht der katholischen Caritas“ und „Die katholische Fürsorgeanstalt“ folgen „Gestalten der schweizerischen Caritas“. Darunter fesseln die kurzen Lebensbilder von Dr. Franz Jos. Bühler, Dr. Emil Pestalozzi und Direktor Léon Genoud, deren Andenken auch in unseren Kreisen unvergänglich ist, ganz besonders unsere Aufmerksamkeit.

Der Hauptteil ist in Anstalten der Gesundheitsfürsorge, der Erziehungsfürsorge, der Sozial- und Wirtschaftsfürsorge, in sonstige Heime der geschlossenen Fürsorge und in Mutterhäuser religiöser caritativer Genossenschaften gegliedert. Die uns speziell interessierenden Altersheime sind bei den Anstalten der Sozial- und Wirtschaftsfürsorge untergebracht. Abgesehen von zwei kleinen Versehen — die Opera Pia del S. Cuore, Arogno, und die Associazione Femminile di assistenza, Claro, gehören wohl richtigerweise zu den sonstigen Heimen der geschlossenen Fürsorge — vermittelt dieser Abschnitt eine treffliche Vorstellung von der segensreichen Tätigkeit der katholischen Schwestern auf dem Felde der Altersfürsorge. Neben den großen schweizerischen Mutterhäusern von Ingenbohl, Menzingen und Baldegg und einer Anzahl lokaler Kongregationen verdienen auch die italienischen „Figlie di S. Maria della Divina Provvidenza di Don Luigi Guanella“, welche eine Reihe tessinischer Altersheime führen, und die französischen „Petites sœurs des pauvres“, welche das Altersasyl St. Josef in Luzern betreuen, dankbare Erwähnung.

Als Nachschlagewerk wird die von Dr. W. Kißling mit Umsicht zusammengestellte Veröffentlichung weitesten Fürsorgekreisen auf Jahre hinaus wertvolle Dienste leisten.